

Sommerferien-Special: Zusätzliche RE3-Züge nach Stralsund und Binz!

Die Bahn erweitert den RE3 zwischen Berlin und Stralsund mit zusätzlichen Ferienzügen. Abfahrten samstags und sonntags vom 26. Juli bis 7. September 2025. Informieren Sie sich über Haltestellen und Auslastung.



Barnim, Deutschland - In den kommenden Sommerferien kommt Schwung in die Bahnverbindungen zwischen Berlin und der Ostsee. Ab dem 26. Juli bis zum 7. September 2025 bietet die **Märkische Oderzeitung** an Wochenenden zusätzliche Fahrten für die beliebte Regionalexpress-Linie RE3 an. Diese Freizeitschiene wird insbesondere für all jene attraktiv, die nach einem entspannten Tag am Meer oder in der Natur suchen.

Die zusätzlichen Züge fahren samstags und sonntags jeweils um 9:34 Uhr von Berlin-Gesundbrunnen nach Pasewalk. In Pasewalk gibt es dann weiter Anschlüsse nach Züssow, Greifswald, Stralsund und das Ostseebad Binz. Die Rückfahrt von Pasewalk

ist auf 17:09 Uhr angesetzt. So wird eine bequeme An- und Abreise garantiert.

Haltpunkte und Verbindungen

Der RE3 verkehrt bereits im gewohnten Zweistundentakt zwischen Berlin und Stralsund. Die zusätzlichen Fahrten machen es noch einfacher, die Haltestellen in Bernau, Eberswalde, Angermünde, Prenzlau, Britz und Chorin zu erreichen. Wer an den Wochenenden nach Stralsund möchte, wird sich freuen, dass der RE3 eine der beliebtesten Verbindungen im **VBB-Gebiet** ist.

Weniger ausgelastete Züge ab Berlin Hauptbahnhof sind unter der Woche um 7:30 Uhr, 9:30 Uhr, 11:30 Uhr sowie nachmittags um 15:30 Uhr, 17:30 Uhr und 19:30 Uhr zu finden. Diese Züge bieten eine entspannte Alternative, besonders wenn man dem Trubel der Ferienwochenenden entfliehen möchte.

Zusätzliche Empfehlungen vom VBB

Der Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) warnt allerdings, dass die Züge in den Sommerferien stark ausgelastet sein könnten. Daher empfiehlt es sich, auch auf alternative Verbindungen wie die nach Schwedt oder die Regionalbahnlinie RB24 zurückzugreifen, die besonders für Wander- und Radtouren im Naturpark Barnim geeignet ist. Die Radmitnahme im RE3 ist beschränkt, also sollte man auch das im Hinterkopf haben.

Besonders interessant für die Fernreisenden: Ab Dezember 2025 ist eine neue tägliche Verbindung der Linie RE30 zwischen Angermünde und Stralsund geplant, die ebenfalls im Zweistundentakt verkehren wird. Diese wird die Kapazitäten der beliebten Strecke weiter verbessern und neue Möglichkeiten für Ausflüge an die Küste bieten, wie **auch der Tagesspiegel** berichtet.

Somit steht einem erholsamen Tag an der Ostsee oder in der schönen Umgebung des Naturparks Barnim nichts mehr im Wege. Ob für einen sonnigen Badetag oder eine schöne Wanderung die Züge sind bereit, die Reisenden zu ihrem Ziel zu bringen!

Details	
Ort	Barnim, Deutschland
Quellen	• www.moz.de • www.tagesspiegel.de • www.vbb.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net